

Inhaltsverzeichnis

Fall 1: Die gefährdete Kunstsammlung	1
Mittäterschaft - Versuch - Versuchsbeginn bei sog. „Scheinmittäterschaft“ - Tataufgabe durch Tatbeteiligte vor Versuchsbeginn bzw. vor Tatvollendung - Versuch der Beteiligung - Rücktritt vom Versuch - fehlgeschlagener Versuch - Vermögensdelikte - Hausfriedensbruch - Körperverletzungsdelikte	
Fall 2: Die verweigerte Bluttransfusion	25
Unterlassungsdelikt - Garantenstellung - Rechtfertigender Notstand - Verbotsirrtum - Abgrenzung von dolus eventualis und fahrlässigem Verhalten	
Fall 3: Fehlende Hilfsbereitschaft mit Folgen	47
Unterlassungsdelikt - Notwehr - Rechtfertigender Notstand - zivilrechtliche Rechtfertigungsgründe - Abgrenzung zwischen Tun und Unterlassen bei Rettungshandlungen - vorsätzliche actio libera in causa - Fehlen des subjektiven Rechtfertigungselements - Notwehrexzess	
Fall 4: Die unglückliche Jagdgesellschaft	73
Handlungsbegriff - Rechtfertigender Notstand - Entschuldigender Notstand - Übergesetzlicher entschuldigender Notstand - Irrtümer des Tatvorderen (error in persona vel in obiecto und aberratio ictus) - Mittelbare Täterschaft - Internationales Strafrecht	
Fall 5: Ein unachtsamer Bauarbeiter und ein gewissenloser Chef.	93
Fahrlässigkeitsdelikt: objektiver und individueller Sorgfaltsmaßstab, Sorgfaltsmaßstab bei Sonderwissen, Pflichtwidrigkeitszusammenhang, Risikoerhöhung, Vertrauensgrundsatz, Schutzzweck der Norm, Zurechnungsverlagerung auf Dritte - Abgrenzung: eigenverantwortliche Selbstgefährdung und einverständliche Fremdgefährdung - übergesetzliche Entschuldigung wegen Unzumutbarkeit sorgfaltsgemäßen Handelns - Grundsatz „in dubio pro reo“	
Fall 6: Der „grundlose“ Hilferuf	115
Notwehr gegen Handlungen im unvermeidbaren Erlaubnistatbestandsirrtum - Notstand - Verbotsirrtum - Körperverletzung - Totschlag - Beteiligung an einer Schlägerei	
Fall 7: Der lebensmüde Onkel	133
Mittelbare Täterschaft in Zwei-Personen-Verhältnissen - Auslegung des Merkmals der Heimtücke - Habgier bei der Ersparnis von Aufwendun-	

gen - Verhältnis § 216 StGB zu §§ 212, 211 StGB -Verhältnis § 216 StGB zu §§ 223, 224, 226 StGB - Strafbarkeit des Teilnehmers im Hinblick auf §§ 216 und 211 StGB

Fall 8: Neptun geht baden.	151
Beleidigung eines Kollektivs - Beleidigung eines einzelnen unter einer Kollektivbezeichnung - Wasser als gefährliches Werkzeug - Versetzen in eine hilflose Lage bei bloßer Zustandsveränderung - ein von mehreren verübter Angriff - Dauer der Freiheitsberaubung	
Fall 9: Die geschwätzigte Kaffeerunde	169
Falschheit der Aussage - Fahrlässigkeitsvorwurf bei fest eingewurzelttem Erinnerungsbild - Rechtfertigung / Entschuldigung falscher Aussagen - Zumutbarkeitsklausel bei § 35 Abs. 1 StGB - Aussagenotstand - Berichtigung falscher Aussagen - Teilnahme und Täterschaft im Rahmen der Aussagedelikte	
Fall 10: Zuviel Papier im Revier.	189
„Aufrücken“ der Fotokopie zum Original – Fotokopie als Urkunde und technische Aufzeichnung - Gebrauch mittels Fotokopie - tätige Reue - Gesamturkunde - Verfälschen durch den Aussteller - zusammengesetzte Urkunde - vereitelte Strafanspruch und Urkundenunterdrückung	
Fall 11: Die feurige Galeristin.	203
Wochenendhaus als Wohnung - schwere Gesundheitsschädigung - Ermöglichungsabsicht bei § 306 b II Nr. 2 StGB - „Retterfälle“ - Versicherungsmissbrauch - Hindernisbereiten durch Verkehrsteilnehmer - Gefährdungsvorsatz - Gewaltbegriff - Verwerflichkeit im Straßenverkehr	
Fall 12: Staatsanwalt mit Schulden	221
Urkundenfälschung mit eigenem Namen - Zahlung einer Geldstrafe - Strafvereitelung im Amt - Rechtsbeugung durch Staatsanwalt - Bestechung und Bestechlichkeit - Falschverdächtigung und Selbstbegünstigung	
Fall 13: Mobilitätsprobleme	233
Eigentumsbeeinträchtigung durch Wegnahme, Zueignung und Beschädigung - Beeinträchtigung der Benutzbarkeit von Sachen als Gewalt - Vermögensschaden bei Erpressung - Einverständnis und Einwilligung bei Diebstahl, Unterschlagung und Hausfriedensbruch - Strafbarkeit des „Schwarzfahrens“	
Fall 14: Essen auf Rädern	251
Vollendung und Beendigung - sukzessive Mittäterschaft - sukzessive Beihilfe - Unfall im Straßenverkehr - Begriff des „gefährlichen Werk-	

zeugs“ - Wiederholbarkeit der Zueignung - Drittzueignung - Zusammenhang zwischen Nötigung und Wegnahme beim Raub - Betroffensein auf frischer Tat - Abgrenzung von Vortat-Beihilfe und Begünstigung - Teilnahme des Vortäters an der Begünstigung - Sich-Verschaffen einer gestohlenen Sache

Fall 15: Drahtseilakt 269

Eigentumsverletzungsvorsatz und Gebrauchsrechtsverletzungsvorsatz - Autofalle als Unfall im Straßenverkehr - Erpresserischer Menschenraub und Geiselnahme im Zweipersonenverhältnis - Rechtswidrigkeit der Nötigung - Vermögensschaden bei Erpressung - Derivativer Erwerb bei Hehlerei und Geldwäsche - Drittnützige Pfandkehr - Ausnutzung der besonderen Verhältnisse des Straßenverkehrs

Fall 16: Makler mit Makeln 285

Error in persona - Fehlgeschlagener Versuch und Rücktritt - Bestimmung eines generell Tatentschlossenen - Wohnungseinbruchsdiebstahl - Zueignungstheorien - Dreiecksbetrug - Vermögensschaden durch Verlust illegalen Besitzes - Vermögensgefährdung als Vermögensschaden - Vermögensbetreuungspflicht

Fall 17: Sauberes Geld 305

Tatbestandsausschließendes Einverständnis - Subjektives Rechtfertigungselement - Wegnahme - Wertsummentheorie - Strafzumessungsregelbeispiele - Ersatzhehlerei - Vortäter als Täter des Anschlussdelikts - Dreiecksbetrug - Vermögensschaden beim Betrug

Fall 18: Goldesel 325

Omissio libera in causa - Strafrechtliche Organ- und Vertreterhaftung - Mißbrauch der Verfügungsbefugnis - Vermögensbetreuungspflicht - Probleme des Vorenthaltens von Sozialabgaben - Delikte gegen Gläubigerinteressen

Literaturverzeichnis 343

Sachverzeichnis 347